

Kleine Überprüfung Ihres Fachwissens in Grundlagen der Organisation

Dr. Falko Wilms

Punktevergabe pro Aussage:

- Jede Markierung einer richtigen Antwort: 1 Pluspunkt
- Jede Markierung einer falschen Antwort gibt 0 Pluspunkt
- Keine erkennbare Markierung gibt 1 Minuspunkt

Sie können maximal 5 Pluspunkte und allerschlimmstenfalls 5 Minuspunkte erzielen. Mit 3 Punkten haben Sie ein befriedigendes, mit 4 Punkten ein gutes und mit 5 Punkten ein sehr gutes Verständnis der Thematik

Systemdenken

Auflösung

Hoffentlich haben Sie folgende Markierungen gesetzt:

Im Systemdenken werden verschiedene Bereiche mit verschiedenen Kategorien/Konzepten durchdacht und mit Begriffen benannt.	<input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN
Im Systemdenken versteht man unter „beobachten“ zwei Tätigkeiten: zuerst etwas abgrenzen und damit von allen anderen Dingen unterscheiden und danach dann das Abgegrenzte mit bestimmten Worten bezeichnen.	<input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN
Zum Konzept des Systems gehören ein Beobachter und eine von ihm gesetzte Grenze, die auf etwas im Inneren abgrenzt (<i>content</i>) und alles andere im Äußeren ausgrenzt (<i>context</i>). Im Inneren unterhalten Elemente vielfältige Beziehungen untereinander.	<input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN
Jede Beschreibung einer Situation kann mit einem Wirkungsgefüge als System dargestellt werden, wenn die genannten Substantive (<i>Elemente</i>) einzeln notiert und die benutzten Verben (<i>Beziehungen</i>) als Pfeile zwischen diesen Substantiven symbolisiert werden.	<input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN
Im Systemdenken wird unterschieden zwischen einer Wirkungsorientierung (Outcome/Ziel) und einer Ergebnisorientierung (Output/Input); die Effektivität gibt dabei den Zielerreichungsgrad an und die Effizienz bezeichnet die .	<input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN

Erreichte Punktzahl: _____